

Erfahrungsbericht Abu Dhabi University



Name: Lisa Vogel

E-Mail: lisavogel1993@hotmail.com

Studienfach: BWL/ International Business (Jahrgang 2012)

Heimathochschule: DHBW Stuttgart

Gasthochschule: Abu Dhabi University

Zeitraum: Februar-Juni 2014 (4. Semester)

Das Leben in 1001 Nacht – Leben zwischen absoluter Moderne, Luxus und arabischen Traditionen



Eine völlig andere Welt kennenlernen, mehr über eine Kultur und Religion kennenlernen, welche sehr interessant ist, aber auch oft in der Kritik steht und uns so fremd erscheint, in einer moderne Großstadt leben, welche einen Lifestyle der Superlative bietet und in einem Land leben, welches sich so schnell entwickelt, wie wohl kein anderes Land auf der Welt, hört sich das verlockend an? Dann ist ein Auslandssemester in Abu Dhabi genau das Richtige!

Vorbereitungen auf den Aufenthalt

Die Vorbereitungen auf meinen Aufenthalt in Abu Dhabi gingen eher schleppend und sehr mühsam voran. Dies gab mir einen ersten Eindruck darüber, dass in arabischen Ländern die Bürokratie leider nicht so optimal und problemlos funktioniert wie in Deutschland. Es hat einige Anläufe und mehrere Monate gedauert, bis ich endlich zu einem kompetenten Mitarbeiter der Universität Kontakt aufgenommen hatte, welcher mir dann wirklich helfen konnte. Von da an ging alles eigentlich ziemlich einfach und schnell, weil es aber mittlerweile auch echt Zeit wurde, das Visum für mich zu beantragen. Was ein großer Vorteil ist, wenn man sich diese Universität aussucht, ist, dass sich die Universität komplett um die Visumsbeantragung kümmert. Ich musste lediglich ein paar Formulare ausfüllen und diese dorthin sende. Die Universität beantragte dann das Visum und brachte das Original dann direkt zur ‚Immigration‘ am Flughafen, wo ich es problemlos abholen konnte.

Da ich vor meinem Aufenthalt schon mehrere Male in Dubai Urlaub machte, wusste ich ungefähr was mich dort erwarten würde. Des Weiteren hat es mir sehr geholfen mit Studenten zu sprechen, welche bereits dort studiert haben und mir ihre Erfahrungen und Tipps anzuhören. Für alle, die sich für Abu Dhabi University als Gasthochschule interessieren, stehe ich gerne jederzeit für Fragen und Tipps zur Verfügung.

Des Weiteren ist es hilfreich, vor allem wenn man das erste Mal in ein arabisches Land reist, sich vorher etwas über die Kultur schlau zu machen und sich über ‚Do’s and don’t’s‘ in diesen Ländern zu informieren, weil man doch, vor allem am Anfang in so einige Fettnäpfchen treten kann, was die Kultur aber auch die Religion in den Vereinigten Arabischen Emiraten betrifft.



Allgemeines zur Universität



Abu Dhabi University verfügt über einen großzügigen, abgesperrten Campus, der stets an allen Eingängen von Security Wachleuten überwacht wird, so gelangen auch nur Studenten der Universität auf den Campus. Wenn man sich für Abu Dhabi University entscheidet (vor allem als Frau), muss man sich über strenge Regeln und ständige Überwachung im Klaren sein. Die Universität ist streng nach Geschlechtern getrennt; ein Teil der

Universität wird nur von Frauen besucht, auf der identischen anderen Seite der Universität befindet sich der Flügel für die Männer. Als Frau kommt man so gut wie gar nicht mit den männlichen Studenten in Kontakt, da auf diese Geschlechtertrennung (aufgrund der Religion) streng geachtet wird. Man bekommt nur auf dem Flur, wo sich die Büros der Dozenten und im Mittelteil der Universität männliche Studenten zu Gesicht, da diese Bereiche von beiden Geschlechtern genutzt werden. Jedoch wird auch dort darauf geachtet, dass Männer und Frauen sich nicht unterhalten. Anfangs ist diese Geschlechtertrennung sehr ungewohnt, jedoch wird es mit der Zeit ‚normal‘. Es ist eine einzigartige Erfahrung, die man an dieser Universität machen kann. Abu Dhabi wie auch die Universität sind stark muslimisch geprägt. Auf der Frauenseite der Universität sind ca. 70-80% der Mädchen/Frauen verschleiert, viele sind mit Anfang 20 schon verheiratet und haben Kinder. Es gibt Gebetsräume in der ganzen Universität verteilt und es werden Pausen während den Vorlesungen gemacht um beten zu gehen. Die Gebete werden über Lautsprecher auf den Gängen abgespielt. Es herrscht eine große kulturelle Vielfalt in der Universität, 56 verschiedene Nationalitäten sind vertreten, der Großteil der Studenten stammt aus Ländern der arabischen Welt (z.B. VAE, Saudi Arabien, Pakistan, Syrien, Iran...). Die Universität verfügt über einen eigenen ‚Food-Court‘, wo man durch 5 verschiedenen Restaurants und einen kleinen Supermarkt eine gute Auswahl an Essen bekommt.

Abu Dhabi University liegt ca. 20 Minuten mit dem Auto von der Innenstadt entfernt. Seit einigen Monaten fährt auch ein öffentlicher Linienbus vom Campus in die Innenstadt, welchen man (obwohl Araberinnen immer davon abraten) als Europäer ohne Probleme nutzen kann.

Das Studentenwohnheim, welches sich direkt neben der Uni befindet (2 min. Fußweg) verfügt über einen gut ausgestatteten Fitnessraum, einen Waschraum und einen TV Raum. Die Zimmer sind eher sporadisch eingerichtet und ziemlich klein, erfüllen aber auf jeden Fall ihren Zweck. Im Frauenwohnheim gibt es einige Regeln die zu beachten sind, z.B. man muss spätestens um 22 Uhr zurück im Wohnheim sein und jedes Mal wenn man das Wohnheim verlässt muss man sich in eine Liste eintragen, wohin man geht. Da Frauen in muslimischen Ländern sehr unter Beobachtung ihrer Väter und Ehemänner stehen, gibt es eben diese Regeln im Wohnheim. Jedoch darf man, wenn man sich abmeldet, auch außerhalb des Wohnheims bei Freunden oder in Hotels übernachten. Im Außenbereich des Wohnheims gibt es einen Basketball- wie auch

einen Fußballplatz. Man lernt im Wohnheim sehr schnell Leute kennen, auch dadurch dass einmal die Woche ein Bus der Universität die Studenten aus dem Wohnheim zu verschiedenen Einkaufszentren der Stadt fährt um dort shoppen zu gehen, bzw. Lebensmittel einzukaufen.

Kosten

- Flugkosten: ca.600€
- Studiengebühren: ca. 4250€ (850€ pro Kurs)
- Studentenwohnheim: ca. 1500€ (für komplettes Semester)
- Sonstige Kosten: ca. 1000€ (Visum, Versicherung, sonstiges...)
- Kosten insgesamt: ca. 7500€
- Genaue Aufstellung der Kosten unter:
<http://www.adu.ac.ae/en/adu/admission/undergraduate-admission/268>

Vorlesungen Allgemeines

Es müssen insgesamt 5 Vorlesungen (Kurse) belegt werden, um die nötige Anzahl an Credit Points abzudecken. Prüfungen finden während des Semesters statt. Die sogenannten ‚Midterms‘ decken den prüfungsrelevanten Stoff bis zur Hälfte des Semesters ab, die ‚Finals‘ decken entweder den Stoff, welcher nach den ‚Midterms‘ behandelt wurde oder den kompletten Lernstoff des Semesters ab. Die meisten Dozenten schreiben zudem während des Semesters noch kleine Zwischenprüfungen, sogenannte ‚Quizzes‘. Nahezu alle Dozenten verlangen zu dem Einzel- bzw. Gruppenarbeiten. Dies sind entweder wissenschaftliche Arbeiten, Research Papers oder Präsentationen, welche man entweder alleine oder in einer Gruppe ausarbeiten muss. Alle Dozenten, welche an der Abu Dhabi University unterrichten, müssen einen Doktor-Titel von einer international anerkannten Universität besitzen. Die meisten Dozenten haben an westlichen Universitäten studiert. Die Vorlesungen sind alle auf Englisch, jedoch wird manchmal auf Fragen der Kommilitonen auf Arabisch geantwortet, jedoch ist dies nicht weiter schlimm, man kann auch sonst einfach nochmal nachfragen. Die Dozenten sind sehr hilfsbereit und offen und stets bereit etwas noch einmal zu erklären bzw. Fragen zu beantworten.

➤ **Human Resource Management**

Dozent: Dr. Mohammed Razik Parakandi

Inhalt: Introduction to HRM, Job Analysis, Job Description, Job Specification, Personnel Planning and Recruiting, Employee Testing and Selection, Interviewing Candidates, Training and Developing Employees, Performance Management and Appraisal, Compensation, Incentives, and Benefits

Bewertung: Sehr informativ was den theoretischen Teil des HRM Bereichs betrifft, Beispiele des Dozenten sind jedoch (zumindest von einem europäischen Blickwinkel) sehr realitätsfern.

➤ **Change Management**

Dozent: Dr. Christopher Dixon

Inhalt: Organizational Development, theories of planned change,

leadership and the role of the change agent, managing resistance and organizational culture, the process of organizational change, different types of organizations, impact of cultural diversity on Organisational Development

Bewertung: Dozent gibt gute und ausreichende Beispiele und involviert die Studenten sich zu beteiligen, einen roten Faden gibt es in seiner Vorlesung jedoch nicht

➤ **International Financial Management**

Dozent: Dr. Haitham Nobanee (PhD, University of Manchester, UK)

Inhalt: The international monetary system, balance of payments, the foreign exchange market, exchange rate determination, currency derivatives, international capital markets and institutions, foreign exchange exposure and management, financial management of the multinational firm (FDI, int. capital structure, int. capital budgeting, exports and imports, int. tax environment, corporate governance)

Bewertung: Sehr informative Vorlesung mit ausreichend Beispielen und Übungsaufgaben. Dozent unterstützt sehr bei jeglichen Fragen und hat ein sehr breites Fachwissen, wie auch Allgemeinwissen, durch seine Tätigkeit als Journal Editor.

➤ **Managerial Finance**

Dozent: Dr. Periklis Markos Kougkoulis (PhD, University of Essex, UK)

Inhalt: Financial Tools (Financial Statement and Ratio Analysis, Cash Flow, Time Value of Money), Interest Rates and Bond Valuation, Cost of Capital, Long-Term (short-term) Investment and Financial Decisions (Leverage of Capital Structure, bond valuation, working capital and current assets management)

Bewertung: Dozent gibt ausreichend Unterstützung in diesem Kurs, es gab sogar ein Tutorium außerhalb der Kurszeiten, in welchem Übungsaufgaben, welche sehr hilfreich für die Klausuren waren, bearbeitet wurden. Er hat ein sehr breites Wissen über die Finanzkrisen der letzten Jahre und versucht diese für alle verständlich zu erklären.

➤ **Business Law**

Dozent: Dr. Dr. Stephen Blythe (PhD, University of Hong Kong and PhD, University of Arkansas, USA)

Inhalt: Introduction to Business Law, The U.S. Legal System, Contracts, Agreement, Consideration, Capacity and Legality, Legal Assent, Contracts in Writing, Checks and Electronic Fund Transfers, Forms of Business Organizations, Labor Law in the UAE, UAE e-commerce Law

Bewertung: Sehr breites Fachwissen, auch durch seine langjährige Tätigkeit als Anwalt in den USA. Gibt ausreichend Beispiele, sodass man die Theorie ohne Probleme verstehen und auch anwenden kann.

Das Leben außerhalb der Universität



Abu Dhabi bietet eine Menge verschiedenster Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung. Die Stadt verfügt über dutzende verschiedene Shoppingmalls und Einkaufszentren. Vor allem in den Sommermonaten, wenn es zu heiß ist um im Freien irgendwas zu unternehmen, verbringen die Menschen, welche in Abu Dhabi leben, dort meist ihre Freizeit. Auch

bietet die Stadt einige Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel die große Moschee des Scheich Zayed, die Formel 1 Rennstrecke oder Masdar City, welche man auf jeden Fall besuchen sollte. Ferrari World und Yas Waterworld sind die beiden großen Freizeitparks in Abu Dhabi und bieten jede Menge Spaß. Abu Dhabi liegt direkt am Meer, so dass man seine Freizeit auch am Strand verbringen kann. Im Frühjahr wenn es noch nicht allzu heiß ist, bieten sich verschiedene Ausflüge in die Wüste an, um entweder Quad zu fahren, mit Jeep's durch die Wüste zu fahren, Kamel zu reiten oder einfach nur in der Wüste zu grillen. Die Universität organisiert zu Beginn des Jahres auch einen eintägigen Ausflug in die Wüste, welcher wirklich toll war und ich jedem empfehlen würde dort mitzugehen. Für die Wochenenden bieten sich Ausflüge nach Al Ain, die älteste Stadt der VAE, oder natürlich auch nach Dubai an. Die Millionenmetropole Dubai ist mit dem Auto in etwa 1 ½ Stunden zu erreichen. Vom Main Bus Terminal in Abu Dhabi fährt alle 20 Minuten ein Bus nach Dubai. Dubai ist eine außergewöhnliche Stadt und es lohnt sich auf jeden Fall, die Stadt zu besuchen. Von Palm Jumeirah, dem Burj Khalifa und der Dubai Mall bis hin zum traditionellen Gold Souk gibt es in der Stadt viel zu entdecken.



Für die Bergliebhaber (und natürlich auch alle anderen) bieten sich Wochenend-Trips nach Fujairah und in den Oman an. Die Stadt Fujairah und der Oman sind von Abu Dhabi aus in etwa 4 Stunden zu erreichen und sind auf jeden Fall eine Reise wert und perfekt für 1-2 Übernachtungen am Wochenende.

In den Vereinigten Arabischen Emiraten gibt es viel zu entdecken und zu unternehmen und Langeweile eigentlich nie auf. Jedoch muss vor allem den Frauen klar sein, dass sie sich etwas der Kultur anpassen müssen. So sollte zum Beispiel darauf geachtet werden, dass in der Öffentlichkeit die Kleidung Schultern und Knie bedeckt. Des Weiteren sollte darauf geachtet werden, Männer nicht direkt anzuschauen (auch europäische Männer sollten auf keinen Fall arabische Frauen anschauen, da sie dadurch ihre Würde verlieren könnten). Die Möglichkeit feiern zu gehen ist in Abu Dhabi sehr beschränkt. Die Stadt verfügt zwar über einige Clubs, welche aber anscheinend so gut wie keine Besucher haben sollen, da Muslime keinen Alkohol trinken dürfen. Man verbringt seine Donnerstag und Freitag Abende eher in Malls, bei Freunden, in Restaurants oder in Kinos.

Meine Wertung des Auslandssemester

Ich hatte eine super Zeit in Abu Dhabi und, obwohl es nicht immer einfach war in einer so fremden Welt zu leben, meine Entscheidung nie bereut, mein Auslandssemester dort verbracht zu haben und würde es jederzeit wieder tun.

Ich habe nicht nur sehr viel über das Land, seine Einwohner, die arabische Kultur und ihre Traditionen gelernt, sondern auch vor Augen geführt bekommen, wie viel Glück ich doch habe in einem so freien Land wie Deutschland leben zu können, in welchem man sich kleiden kann wie man will, sich mit Freunden treffen wann man will (egal ob männlich oder weiblich), und in welchem man heiraten darf, wen man möchte.

Ich habe in diesen 4 Monaten Erfahrungen gemacht, welche ich mein ganzes Leben nicht vergessen werden. Ich habe sehr gute aber auch schlechte Erfahrungen gemacht, ich habe schöne Dinge, aber auch weniger schöne Dinge kennengelernt. Für all diejenigen, welche sich dafür interessieren eine komplett andere Kultur kennenzulernen und sich vor allem für die arabische Kultur interessieren, ist ein Auslandssemester in Abu Dhabi absolut empfehlenswert- man sollte nur von Anfang an wissen, auf was man sich einlässt und nicht blauäugig in diese Stadt reisen, welche mit dem Leben in Deutschland relativ wenig gemeinsam hat.

Wenn ihr euch für ein Auslandssemester in Abu Dhabi interessiert und noch weitere Erfahrungen bzw. Tips braucht, zögert nicht Kontakt mit mir aufzunehmen, ich bin gerne bereit alle Fragen zu beantworten.

Lisa Vogel